

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT „LATEIN“

beschlossen in der

112. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaft am 17.02.2010
befürwortet in der 82. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 20.01.2010
genehmigt in der 142. Sitzung des Präsidiums am 08.07.2010
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 09/2010 vom 03.11.2010, S. 1569

Änderungen beschlossen in der

131. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaft am 09.01.2013
befürwortet in der 104. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 20.02.2013
genehmigt in der 200. Sitzung des Präsidiums am 11.09.2013
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 08/2013 vom 26.11.2013, S. 1161

Änderung beschlossen in der

156. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaft am 17.05.2017
befürwortet in der 138. Sitzung der Zentralen Kommission für Studium und Lehre und
Studienqualitätskommission (ZSK) am 26.07.2017
genehmigt in der 261. Sitzung des Präsidiums am 31.08.2017
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 08/2017 vom 27.11.2017, S. 1326

Änderung beschlossen in der

179. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaft am 27.10.2021
befürwortet in der 165. Sitzung der Zentralen Kommission für Studium und Lehre und
Studienqualitätskommission (ZSK) am 01.12.2021
genehmigt in der 345. Sitzung des Präsidiums am 20.01.2022
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 03/2022 vom 22.03.2022, S. 332

Inhalt

MODULÜBERSICHT	2
MODULE IM BACHELOR	3
MODULE IM MASTER	12
PRAKTIKA	17
ABSCHLUSSARBEITEN/KOLLOQUIUM	20
SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN	22
ANHANG: MODULE, DIE NUR NOCH IN DEN FACHSPEZIFISCHEN TEILEN DER MED GYM „LATEIN“ 2014 UND 2017 VERWENDUNG FINDEN	25

Modulübersicht

Module im Bachelor	Module im Master	Praktika	Abschlussarbeiten/ Kolloquium	Schlüsselkompetenzen
LAT-GL	LAT-SP3	LAT-BFP	LAT-BAR	LAT-SK1 v01
LAT-SP1	LAT-LW4 v01	LAT-EFP	LAT-MAR	LAT-SK2
LAT-SP2	LAT-FD2 v01	LAT-AFP	LAT-MKOLL	LAT-SK3 v01
LAT-LW1	LAT-HWM			LAT-SK4 v01
LAT-LW2				
LAT-LW3				
LAT-LL				
LAT-AW				
LAT-FD1				

Anhang: Module, die nur noch in den fachspezifischen Teilen Latein der PO MEd Gym 2014 und 2017 Verwendung finden

[LAT-LW4](#)
[LAT-FD2](#)
[LAT-HW](#)

Definition Anwesenheitspflicht:

Anwesenheitspflicht meint die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung. Regelmäßigkeit setzt die Teilnahme an mindestens 80 % der Termine voraus. Der/die Lehrende kann im Einzelfall, insbesondere aufgrund von Krankheit o.Ä., weitere Ausnahmen vorsehen.

Module im Bachelor

Identifizier LAT-GL		Modultitel Grundlagen des Lateinstudiums Englischer Modultitel <i>Basics of Latin Philology</i>			
SWS des Moduls 7 SWS		Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 11 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Wintersemester 2. Komponente: jedes Semester 3. Komponente: jedes Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)				Voraussetzung für die Teilnahme ---	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wichtigsten analogen und digitalen Hilfsmittel der Latinistik und ihrer Verwendung • grundlegende Kenntnisse digitaler Literaturrecherche • Kenntnis der wichtigsten Methoden der Textanalyse und Textkritik • Grundkenntnisse in römischer Literaturgeschichte und Geschichte • Grundkenntnisse in lateinischer Phonologie, Prosodie und Metrik • grundlegende Fähigkeit, daktylische Versmaße der lateinischen Dichtung korrekt vorzutragen • Fähigkeit, leichtere poetische Texte ins Deutsche zu übersetzen • aktive und passive Kenntnis eines größeren lateinischen Grundwortschatzes sowie • vertiefte Kenntnisse der lateinischen Morphologie und Fähigkeit, lateinische Formen sicher zu bilden 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Grundlagen und Methoden der Latinistik					
Übung	3 SWS	4 LP	Tests <u>und</u> 1 Klausur (60 Min.)	---	---
2. Komponente: Lektüreübung Poesie					
Übung	2 SWS	4 LP	1 Klausur (60 Min.) <u>und</u> 1 mündliche Überprüfung der Lesefähigkeit (i.d.R. 10 Min.)	---	---
3. Komponente: Übung zur lateinischen Morphologie und Lexik					
Übung	2 SWS	3 LP	Tests (35 Min.) oder Klausur (90 Min.)	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in allen drei Komponenten. Die Inhalte keiner der drei Veranstaltungen können adäquat im Selbststudium erarbeitet werden, vor allem nicht zu Beginn des Studiums, da es in der ersten Komponente gerade um die wissenschaftliche und methodische Grundlegung des Faches geht, in der zweiten und dritten Komponente um die Aneignung aktiver Sprachkompetenz und prozeduralen Wissens. Da diese Inhalte in einem Lateinunterricht bis zum Beginn des Studiums resp. Latinum nicht vorkommen, können die Inhalte aller drei Komponenten nur in einem intensiven Dialog der Lehrenden mit den Studierenden vermittelt werden. • Bestehen der Klausuren und im Durchschnitt mindestens ausreichende Leistungen in den übrigen Studiennachweisen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-SP1		Modultitel Basismodul Lateinische Sprache Englischer Modultitel <i>Latin Language Practice, Basic Level</i>			
SWS des Moduls 4 SWS		Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 6 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Sommersemester 2. Komponente: jedes Wintersemester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)			Voraussetzung für die Teilnahme LAT-GL-K3		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> vertiefte passive und aktive Sprachkompetenz im Bereich der elementaren Syntax: Kasuslehre, Kongruenzlehre, Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen, Gerundium und Gerundivum, Consecutio temporum in indirekten Fragesätzen und konjunktivischen <i>ut</i>-Sätzen. 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> ergeben sich aus den Qualifikationszielen 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Grammatikübung 1					
Übung	2 SWS	3 LP	1 Klausur (60 Min.)	---	---
2. Komponente: Grammatikübung 2					
Übung	2 SWS	3 LP	1 Klausur (60 Min.)	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Der Erwerb aktiver Kenntnisse des Lateinischen besteht nicht nur in deklarativem Wissen über das grammatische System der Sprache in den genannten Bereichen, sondern vor allem auch im Prozeduralen, d.h. in der aktiven Anwendung und Beherrschung dieses Wissens in Wort und Schrift. Eine regelmäßige, sofortige Interaktion mit und Rückmeldung und Korrektur durch den/die Lehrende(n) im Unterrichtsgespräch sind unerlässlich. mindestens ausreichende Leistungen in beiden Studiennachweisen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-SP2		Modultitel Aufbaumodul Lateinische Sprache Englischer Modultitel <i>Latin Language Practice, Advanced Level</i>			
SWS des Moduls 6 SWS		Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 8 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr 3. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)			Voraussetzung für die Teilnahme LAT-SP1		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der Modi im Hauptsatz • vertiefte Kenntnis der lateinischen Syntax, insbesondere der Syntax des Gliedsatzes • grundlegende Kenntnisse im Bereich der lateinischen Synonymik und Phraseologie • grundlegende Fähigkeit, deutsche Texte ohne Hilfsmittel in ein an Cicero und Caesar angelehntes Latein zu übertragen. • Fähigkeit, mittelschwere lateinischer Texte ohne Hilfsmittel zielsprachenorientiert ins Deutsche zu übersetzen 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Deutsch-lateinische Übersetzungsübung 1					
Übung	2 SWS	2 LP	regelmäßige Anfertigung schriftlicher Übungsaufgaben	---	---
2. Komponente: Deutsch-lateinische Übersetzungsübung 2					
Übung	2 SWS	3 LP	---	Studiennachweis der 1. Komponente	1 Klausur (90 Min.)
3. Komponente: Lateinisch-deutsche Übersetzungsübung Prosa					
Übung	2 SWS	3 LP	---	Studiennachweis der 1. Komponente	1 Klausur (90 Min.)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Klausurnoten in Komponente 2 und 3 im Verhältnis 1:1					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in allen Komponenten. Das Übersetzen lateinischer Texte ins Deutsche und deutscher Texte ins Lateinische ist ein komplexer Prozess, der in der lateinischen Fachdidaktik als die anspruchsvollste aller mit dem Spracherwerb verbundenen Aufgaben der Lernenden gilt. Daher sind in der Kompetenzerwerbsphase eine regelmäßige, sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur sowie methodische Anleitung zur Bewältigung der Übersetzungshindernisse durch Lehrende unerlässlich. • mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis und in beiden studienbegleitenden Prüfungen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-LW1		Modultitel Basismodul Lateinische Literatur I: Prosa Englischer Modultitel <i>Latin Literature, Basic Level, Prose</i>			
SWS des Moduls 4 SWS		Dauer des Moduls 1 -2 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 8 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)			Voraussetzung für die Teilnahme LAT-GL		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • genauere Kenntnis eines Teilbereichs der lateinischen Prosa aufgrund umfangreicherer Originallektüre • vertiefte Kenntnis eines Werkes • elementare Fähigkeit zur sprachlichen Erklärung prosaischer Texte • Grundkenntnis der Gestaltungsmittel literarischer Prosa • elementare Fähigkeit, wissenschaftliche Hilfsmittel und digitale Datenbanken selbständig zu benutzen und zielführend anzuwenden • elementare Fähigkeit, Methoden der Textanalyse und Textkritik sicher anzuwenden • elementare Fähigkeit, lateinische Prosa prosodisch korrekt vorzutragen 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektüre					
Lektüre	2 SWS	3 LP	1 Klausur (60 Min.)	---	---
2. Komponente: Seminar					
Seminar	2 SWS	5 LP	---	1 mündliche Überprüfung der Lesefähigkeit (i. d. R. 10 Min.)	1 Klausur (90 Min.)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Klausurnote aus Komponente 2					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. In Verbindung damit ist die Lektüre lateinischer Texte und ihre Einordnung in den Kontext wegen ihrer Komplexität aufgrund der historischen und kulturellen Distanz zum Text ein anspruchsvoller Prozess, dessen Einübung bei jedem Arbeitsschritt sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur durch erfahrene Lehrende erfordert. • mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis, der Prüfungsvorleistung und der studienbegleitenden Prüfung 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-LW2		Modultitel Basismodul Lateinische Literatur II: Poesie Englischer Modultitel <i>Latin Literature, Basic Level, Poetry</i>			
SWS des Moduls 4 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester oder 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik		
LP des Moduls 8 LP	Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)		Voraussetzung für die Teilnahme LAT-GL			
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis eines Werkes oder einer themenbezogenen Textauswahl aus dem Bereich der römischen Poesie • elementare Fähigkeit zur sprachlichen Erklärung poetischer Texte • elementare Fähigkeit zur Interpretation poetischer Texte • Grundkenntnis der Gestaltungsmittel der Poesie • Fähigkeit zum Bestimmen, Analysieren und Vortragen von daktylischen und iambischen Versmaßen • elementare Fähigkeit, wissenschaftliche Hilfsmittel und Methoden der Latinistik selbständig zu benutzen und anzuwenden 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Metrikübung					
Übung	2 SWS	3 LP	---	---	mündliche Prüfung (i. d. R. 15 Min.)
2. Komponente: Seminar					
Seminar	2 SWS	5 LP	---	---	Klausur (90 Min.)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Noten der mündlichen Teilprüfung in Komponente 1 und der Klausur in Komponente 2 im Verhältnis 1:2					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Für den erfolgreichen Besuch der Metrikübung ist es unerlässlich, regelmäßige Proben der korrekten Vortragsweise verschiedener lateinischer Versmaße durch Lehrende zu hören und die eigene Vortragskompetenz im Beisein von Lehrenden unter Nutzung sofortiger Rückmeldungen und ggf. Fehlerkorrekturen einzuüben. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. • mindestens ausreichende Leistungen in den studienbegleitenden Prüfungen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-LW3		Modultitel Aufbaumodul Lateinische Literatur Englischer Modultitel <i>Latin Literature, Advanced Level</i>			
SWS des Moduls 4 SWS		Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 10 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)			Voraussetzung für die Teilnahme LAT-LW1, LAT-LW2, LAT-SP1		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • genauere Kenntnis eines Bereichs der lateinischen Prosa oder Poesie (Autor oder Gattung) • vertiefte Kenntnis ausgewählter poetischer und prosaischer Texte aufgrund umfangreicher Originallektüre • Kenntnis der Gestaltungsmittel der literarischen Rhetorik und Poesie • im Bereich Poesie: Fähigkeit zum Bestimmen, Analysieren und Vortragen schwieriger (u.a. lyrischer) Versmaße • Fähigkeit zur sprachlichen Erläuterung, stilistischen Analyse und umfassenden Interpretation • Fähigkeit, literarische Texte als Teile eines kulturellen Zusammenhangs zu erfassen • Fähigkeit, gattungstypische Merkmale eines Gebiets der lateinischen Literatur zu benennen und intertextuelle Bezüge zu anderen Werken der griechischen und lateinischen Literatur aufzuzeigen • erweiterte Fähigkeit, wissenschaftliche Hilfsmittel und Methoden der Latinistik selbständig zu benutzen und anzuwenden 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektüre					
Übung	2 SWS	3 LP	regelmäßige Übernahme von Übersetzungs- und Interpretationsteilen im Rahmen der gemeinsamen Textlektüre sowie prosodisch bzw. metrisch korrekter Vortrag ausgewählter Textpassagen	---	---
2. Komponente: Seminar					
Seminar	2 SWS	7 LP	---	---	2 Prüfungen: 1. Teilprüfung: Klausur (90 Min.) / 2. Teilprüfung: Hausarbeit (i.d.R. 20 S.) <i>oder</i> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (i.d.R. 15–20 S.)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Klausur und Hausarbeit/Referat mit schriftlicher Ausarbeitung in Komponente 2 im Verhältnis 1:2					

<p>Bestehensregelung für dieses Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. In Verbindung damit sind die Lektüre lateinischer Texte und ihre Einordnung in den Kontext wegen ihrer Komplexität, die aus der großen historischen und kulturellen Distanz des Textes resultiert, ein anspruchsvoller Prozess, dessen Einübung bei jedem Arbeitsschritt sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur durch erfahrene Lehrende erfordert. • mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis und den studienbegleitenden Prüfungen
<p>Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung</p> <p>---</p>

Identifizier	Modultitel				
LAT-LL	Einzelveranstaltung Lateinische Literatur				
	Englischer Modultitel				
	<i>Lecture Course: Latin Literature</i>				
SWS des Moduls	Dauer des Moduls		Modulbeauftragter		
2 SWS	1 Semester		Professur für Latinistik		
LP des Moduls	Angebotsturnus		Modulbeschließendes Gremium		
2 LP	jedes Studienjahr		Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls			Voraussetzung für die Teilnahme		
2FB „Latein“ (P)			LAT-GL		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis eines größeren Bereichs der lateinischen Literatur (Autor, Gattung, Motiv oder Epoche) 					
Inhalte					
ergeben sich aus dem Qualifikationsziel					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Vorlesung	2 SWS	2 LP	1 Klausur (i. d. R. 60 Min.)	---	---
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus dem Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-AW		Modultitel Altertumswissenschaften Englischer Modultitel <i>Studies in the Ancient World</i>			
SWS des Moduls 5 SWS		Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 7 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: nach Angebot der betreffenden Fächer		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)			Voraussetzung für die Teilnahme LAT-GL-K1; für griech. Seminar: Graecum		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnis der Interpretation literarischer Texte in ihrem historischen Kontext, als Zeugnisse für die antike Kultur und als Ergebnis eines Rezeptionsprozesses • vertiefte Kenntnisse in einem Bereich der antiken Kultur und Geschichte 					
Inhalte					
Werk eines griechischen Autors bzw. themenbezogene Textauswahl aus der griechischen Literatur; ein Teilgebiet der Alten Geschichte, der Archäologie oder ein Überblick über die Alttertumskunde					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar Griechisch					
Seminar	3 SWS	5 LP	1 Klausur (90 Min.) <i>und</i> mündliche Überprüfung der Lesefähigkeit (i. d. R. 10 Min.)	---	---
2. Komponente					
LV	2 SWS	2 LP	nach Maßgabe der Vorgaben der betreffenden Fächer	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in der ersten Komponente. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. • mindestens ausreichende Leistungen in den Studiennachweisen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier		Modultitel			
LAT-FD1		Einzelveranstaltung: Einführung in die Fachdidaktik			
		Englischer Modultitel <i>Introduction to the Teaching of Latin</i>			
SWS des Moduls 2 SWS		Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter Abgeordneter Lehrer für lateinische Fachdidaktik	
LP des Moduls 3 LP		Angebotsturnus jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“ (P)				Voraussetzung für die Teilnahme LAT-SP1 und entweder LAT-LW1-K2 oder LAT-LW2-K2	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen und reflektieren grundlegende Fragestellungen und Diskurse der lateinischen Fachdidaktik. Im Einzelnen bedeutet dies, dass die Studierenden					
<ul style="list-style-type: none"> • die Fachdidaktik in ihrer Rolle als Vermittlungswissenschaft im Spannungsfeld von Fachwissenschaft und konkretem unterrichtlichen Handeln erfassen, • die zentralen methodischen Handlungsfelder Sprachunterricht, Literaturunterricht theoriegeleitet analysieren und an ausgewählten Beispielen kritisch reflektieren können, • die Grundlagen der Lernstandsbestimmung, Leistungsdiagnose und -beurteilung im Fach kennen und in der Lage sind, sie exemplarisch anzuwenden, • grundsätzliche Aspekte der Didaktisierung fachwissenschaftlicher Inhalte kennen und auf exemplarische Unterrichtsmaterialien beziehen, • aktuelle und historische fachpolitische Argumentationen kennen und kritisch reflektieren, • Kerncurricula und Bildungsstandards unter Bezug auf ausgewählte didaktische Aspekte analysieren und problematisieren, • den Stand der Forschung zum inklusiven Lernen kennen und auf den Lateinunterricht beziehen können, • didaktische Grundlagen zur Gestaltung von Lernarrangements unter besonderer Berücksichtigung heterogener Lernvoraussetzungen kennen und diese anwendungsbezogen reflektieren können. 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Übung	2 SWS	3 LP	1 Klausur (60 Min.)	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht. In dieser Veranstaltung werden auf dem Hintergrund der wissenschaftlichen Quellenlage die relevanten Fragestellungen der lateinischen Fachdidaktik vorgestellt und an Beispielen diskutiert. Ein intensiver Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden ist für das vertiefte Verständnis der Handlungsfelder des Lateinunterrichts unerlässlich, da didaktische Problemstellungen nicht durch die Aneignung deklarativen Wissens bearbeitet werden können, sondern von ihrer Struktur her grundsätzlich diskursiv und kontextuell adaptiv angelegt sind. Die gemeinsame Einübung didaktischer Argumentationsstrukturen ist zudem wichtig, da hier die Verständigungsgrundlage für die theoriegeleitete Vertiefung der zentralen didaktischen Probleme in den Veranstaltungen des Masterstudiums gelegt wird. • mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Module im Master

Identifizier LAT-SP3		Modultitel Lateinische Sprache Englischer Modultitel <i>Latin Language Practice</i>			
SWS des Moduls 4 SWS		Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 6 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)				Voraussetzung für die Teilnahme ---	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu einem sicheren und reflektierten Umgang mit der lateinischen Sprache • Fähigkeit, grammatikalisch, phraseologisch und pragmatisch korrekte lateinische Texte (ggf. auf der Grundlage eines deutschen Ausgangstextes) zu formulieren, die sich inhaltlich mit dem antiken Kulturkreis beschäftigen und am Prosastil Ciceros und Caesars orientiert sind, • Fähigkeit, digitale Textdatenbanken zielgerichtet zu verwenden • Fähigkeit, schwierige lateinische prosaische und poetische Texte ohne Hilfsmittel zielsprachenorientiert ins Deutsche zu übersetzen • Kenntnisse in der Übersetzungstheorie 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lateinische Stilübung					
Übung	2 SWS	3 LP	---	---	1 Klausur (i.d.R. 120–180 Min.)
2. Komponente: Lateinisch-deutsche Übersetzungsübung Prosa und Poesie					
Übung	2 SWS	3 LP	---	---	1 Klausur (120 Min.)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Klausuren der Komponenten 1 und 2 im Verhältnis 1:1					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Das Übersetzen lateinischer Texte ins Deutsche und deutscher Texte ins Lateinische ist ein komplexer Prozess, der in der lateinischen Fachdidaktik als die anspruchsvollste aller mit dem Spracherwerb verbundenen Aufgaben der Lernenden gilt. Daher sind in der Kompetenzerwerbsphase eine regelmäßige, sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur sowie methodische Anleitung zur Bewältigung der Übersetzungshindernisse durch Lehrende unerlässlich. • mindestens ausreichende Leistungen in den studienbegleitenden Prüfungen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-LW4_v01		Modultitel Lateinische Literatur Englischer Modultitel <i>Latin Literature</i>			
SWS des Moduls 6 SWS		Dauer des Moduls 1–3 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 12 LP		Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr 3. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)				Voraussetzung für die Teilnahme ---	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der klassischen lateinischen Literatur durch Originallektüre • Kenntnis eines spät-, mittel- oder neulateinischen Autors bzw. eines spät-, mittel- oder neulateinischen Werkes oder einer Gattung • vertiefte Fähigkeit, lateinische Texte prosodisch korrekt vorzutragen • im Bereich Poesie: vertiefte Fähigkeit zum Bestimmen, Analysieren und Vortragen eines breiten Spektrums römischer Versmaße inklusive komplexer metrischer Bauformen • vertiefte Kenntnisse der Gestaltungsmittel der Rhetorik und Poesie • vertiefte Fähigkeit, wissenschaftliche Hilfsmittel und Methoden der Latinistik selbständig und zielführend anzuwenden • vertiefte Fähigkeit, Texte unter Verwendung hermeneutischer Verfahren sowie unterschiedlicher Interpretationsmethoden zu interpretieren • vertiefte Fähigkeit, gattungstypische Merkmale eines Gebiets der lateinischen Literatur zu benennen und intertextuelle Bezüge zu anderen Werken der griechischen und lateinischen Literatur aufzuzeigen • Fähigkeit, rezeptionsgeschichtliche Zusammenhänge zu klären 					
Inhalte					
Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektüre eines größeren Werkes bzw. umfangreicher Teile desselben					
Übung	2 SWS	2 LP	regelmäßige Übernahme von Übersetzungs- und Interpretationsteilen im Rahmen der gemeinsamen Textlektüre sowie prosodisch bzw. metrisch korrekter Vortrag ausgewählter Textpassagen	---	---
2. Komponente: Lektüre spät-, mittel- oder neulateinischer Literatur					
Übung	2 SWS	3 LP	regelmäßige Übernahme von Übersetzungs- und Interpretationsteilen im Rahmen der gemeinsamen Textlektüre	---	---

3. Komponente: Klassische lateinische Literatur					
Seminar	2 SWS	7 LP	---	---	2 Prüfungen: 1. Teilprüfung: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min.) 2. Teilprüfung: Hausarbeit (i. d. R. 20 S.) <i>oder</i> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (i. d. R. 15–20 S.)
Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote Klausur und Hausarbeit/Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Verhältnis 1:2					
Bestehensregelung für dieses Modul <ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. In Verbindung damit ist die Lektüre lateinischer Texte und ihre Einordnung in den Kontext wegen ihrer Komplexität aufgrund der historischen und kulturellen Distanz zum Text ein anspruchsvoller Prozess, dessen Einübung bei jedem Arbeitsschritt sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur durch erfahrene Lehrende erfordert. • mindestens ausreichende Leistungen in den Studiennachweisen und den studienbegleitenden Prüfungen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Identifizier	Modultitel	
LAT-FD2_v01	Fachdidaktik	
	Englischer Modultitel <i>Latin Language Teaching, Advanced Level</i>	
SWS des Moduls 5 SWS	Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester	Modulbeauftragter Abgeordneter Lehrer für lateinische Fachdidaktik
LP des Moduls 10 LP	Angebotsturnus jedes Studienjahr	Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)		Voraussetzung für die Teilnahme ---
Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen aktuelle Diskurse der Sprach- und Literaturdidaktik und stellen Bezüge zu komplexen Fragestellungen der lerner*innenorientierten Unterrichtsgestaltung im Fach Latein her. Sie wenden zudem Erkenntnisse aus der interdisziplinären Analyse auf konkrete methodische Probleme an und reflektieren ihren Arbeitsprozess kritisch. Im Einzelnen bedeutet dies, dass die Studierenden • verschiedene Methoden der Grammatikeinführung, Übung und Wortschatzarbeit kennen, sie in Kenntnis ausgewählter syntaktischer und semantischer Modelle und unter Bezug auf den aktuellen fachdidaktischen Diskurs bewerten und auf exemplarische Problemstellungen anwenden können, • Theorien zu Sprachbildung und Sprachförderung kennen und bei der Konzeption von Unterrichtsmodulen berücksichtigen können, • Grundsätze der Lehrbuchanalyse kennen und ausgewählte Teile von Lehrwerken unter fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Aspekten analysieren können • verschiedene Übersetzungsmodelle und -methoden kennen und sie für den Einsatz im Lateinunterricht kritisch reflektieren und evaluieren können, 		

<ul style="list-style-type: none"> zentrale Aspekte der Textlinguistik kennen und auf die unterrichtsbezogene Erschließungsmethodik und Textbearbeitung lateinischer Texte anwenden können, ausgewählte Literatur- und Kulturtheorien kennen und in der Lage sind, kriteriengeleitet ihre Anwendbarkeit auf die Analyse lateinischer Texte und von Aspekten römischer Kultur zu prüfen und sie zur reflektierten Konzeption von exemplarischen Interpretationsphasen für den unterrichtlichen Bereich zu nutzen, sie schließlich in die Weiterentwicklung curricularer Konzepte einzubringen, ausgehend vom Stand der Forschung zum inklusiven Lehren und Lernen in der Lage sind, kriteriengeleitet entsprechende fachliche Lernangebote exemplarisch zu entwickeln Grundlagen (qualitativer und quantitativer) empirischer Unterrichtsforschung im Fach Latein kennen und auf exemplarische Forschungsfragen anwenden können Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung kennen und in der Lage sind, fachbezogen Lernmedien zu evaluieren und zu entwickeln 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Spracharbeit im Lateinunterricht					
Seminar	2 SWS	3 LP	Kurzreferat (15 Min.)	---	---
2. Komponente: Textarbeit im Lateinunterricht					
Seminar	2 SWS	4 LP	---	---	Hausarbeit (15-20 S.)
3. Komponente: Theorien und Themen der Literatur- und Kulturvermittlung im Lateinunterricht					
Kolloquium	1 SWS	3 LP	---	studienbegleitende Prüfungsleistung der 2. Komponente	Referat (20 Min. Vortrag, ca. 10 Min. Diskussion)
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> Es besteht Anwesenheitspflicht in allen drei Komponenten. In diesen Veranstaltungen werden auf dem Hintergrund der aktuellen fachdidaktischen, sprach- und literaturwissenschaftlichen Diskurse zentrale Fragestellungen des Lateinischen Sprach- und Literaturunterrichts erörtert und an ausgewählten Beispielen didaktisiert. Ein intensiver Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden ist für das vertiefte Verständnis insbesondere der aus den Bereichen Sprach- und Literaturwissenschaft abgeleiteten Argumentationszusammenhänge und ihren Bezug zu fachdidaktischen Fragen unerlässlich, zumal keine Lehrwerke für diese Thematik zur Verfügung stehen. Im Bereich der Text- und Literaturdidaktik steht zudem die Interpretation literarischer Texte im Mittelpunkt. Die Konstruktion von Verständnis und die Bewusstmachung heterogener Verständniskonstruktionen kann im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen. mindestens ausreichende Leistungen in den Studiennachweisen und der studienbegleitenden Prüfung 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier		Modultitel			
LAT-HWM		Hilfswissenschaften und Methoden			
		Englischer Modultitel <i>Auxiliary Sciences</i>			
SWS des Moduls 2 SWS		Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik	
LP des Moduls 2 LP		Angebotsturnus jedes dritte Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07	
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)				Voraussetzung für die Teilnahme ---	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> vertiefte methodische und theoretische Kenntnisse im Umgang mit antiken Texten 					
Inhalte					
Exemplarische Inhalte entweder aus den Bereichen					
<ul style="list-style-type: none"> Überlieferungsbedingungen antiker Texte, Paläographie und Kodikologie sowie Methoden der Textkritik und Editionstechnik 					
oder					
<ul style="list-style-type: none"> linguistische Konzepte, ihre Anwendbarkeit auf Grammatiksystematisierung und -erklärung; Reflexion über grammatische Kategorien und Kontrastierung zwischen dem Lateinischen und Deutschen 					
oder					
<ul style="list-style-type: none"> kultur- und literaturwissenschaftliche Theorien, Methoden und Konzepte; Einblick in die hermeneutischen Konsequenzen ihrer Anwendung; Reflexion und Objektivierung eigenen Interpretierens 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lehrveranstaltung Paläographie und/oder Textkritik und/oder Editionstechnik ODER Sprachwissenschaft ODER Literatur- und Kulturwissenschaft					
Lehrveranstaltung	2 SWS	2 LP	Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> Es besteht Anwesenheitspflicht. Es werden in diesem Modul wissenschaftliche Methoden und Theorien vorgestellt und an Beispielen erläutert, deren Verständnis einen intensiven Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden voraussetzt. In Verbindung damit ist die Anwendung wissenschaftlicher Analysemethoden aufgrund ihrer Komplexität ein anspruchsvoller Prozess, dessen Einübung bei jedem Arbeitsschritt sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur durch erfahrene Lehrende erfordert. Der Erwerb der angestrebten Kompetenzen ist somit ohne das Medium des Lehrenden und die Interaktionsform des Dialogs nicht möglich. mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Praktika

Identifizier LAT-BFP		Modultitel Schulisches Basisfachpraktikum (BFP) Latein Englischer Modultitel <i>Basic School Internship</i>			
SWS des Moduls 2 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter Abgeordneter Lehrer für lateinische Fachdidaktik		
LP des Moduls 8 LP	Angebotsturnus jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (WP)		Voraussetzung für die Teilnahme ---			
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden erfahren das Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis und entwickeln auf der Basis ihrer fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Expertise Lösungsansätze für konkrete situative Problemstellungen. Sie gestalten dabei bewusst Entscheidungsprozesse und evaluieren Konsequenzen von Entscheidungen unter Berücksichtigung kontextueller Bedingungen und personaler Kompetenzprofile. Im Einzelnen bedeutet dies, dass die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Relevanz fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Studien für die Planung konkreter Unterrichtsstunden erfahren, • Lateinunterricht theoriegeleitet planen, durchführen und reflektieren, • Planung von Unterricht als diskursiven, entscheidungsoffenen und zielgruppenvariablen Prozess erfahren, • zentrale methodische Elemente von Lateinunterricht kennen und anwenden, • offene Unterrichtsformen und traditionelle Formen von Lateinunterricht situations- und kontextbedingt adaptieren, • Unterrichtsplanungen fachwissenschaftlich und fachdidaktisch abgesichert in Form von standardisierten Unterrichtsentwürfen schriftlich zu fixieren, • Kriterien für die Beobachtung von Unterricht theoriegeleitet formulieren und anwenden, • die Besprechung von Unterricht als dialogischen und kompetenzorientierten Prozess erfahren, • Methoden der Selbstreflexion als integralen Bestandteil von Lehrendenhandeln verstehen sowie • ihre Rolle im Lehr-/Lernprozess (im Spannungsfeld von pädagogischer Begleitung der Schüler*innen und Vermittlung fachlicher Inhalte) wahrnehmen und reflektieren. 					
Inhalte					
<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Latein ermöglicht den Studierenden reflektierte Erfahrungen mit dem Beruf der Lateinlehrerin/des Lateinlehrers. In Abgrenzung zum Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) stehen didaktisch-methodische Fragestellungen und Handlungsfelder des Fachunterrichts Latein im Vordergrund. Ziel des schulischen Basisfachpraktikums im Fach Latein ist die Befähigung zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Lateinunterricht, verbunden mit der Befähigung zur Reflexion der eigenen fachbezogenen Kompetenzentwicklung.</p>					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
Seminar	2 SWS	2 LP	---	---	---
2. Komponente					
Praktikum (5 Wochen)	---	6 LP	Praktikumsbericht (10-12 S.)	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

<p>Bestehensregelung für dieses Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht (in der ersten Komponente). Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht ist grundsätzlich ein diskursiver Prozess und entsprechend in der zweiten Phase der Lehrerbildung auch so angelegt. Diskussionen von im Grundsatz offenen Planungsentscheidungen und Rückmeldungen zu den Konsequenzen dieser Entscheidungen sind unverzichtbarer Bestandteil einer zielführenden Kultur der Unterrichtsplanung und -auswertung. • Das Praktikum ist gemäß den Vorgaben der Ordnung für Praktika in der Lehrerbildung zu absolvieren. • Im Praktikum sind pro Woche 15-20 Unterrichtshospitationen (abhängig von den schulischen Möglichkeiten) und insgesamt 8-12 eigene Unterrichtsversuche erforderlich.
<p>Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung</p> <p>---</p>

Identifizier	Modultitel				
LAT-EFP	Schulisches Erweiterungsfachpraktikum (EFP) Latein				
	Englischer Modultitel <i>Advanced School Internship</i>				
SWS des Moduls	Dauer des Moduls		Modulbeauftragter		
---	---		Abgeordneter Lehrer für lateinische Fachdidaktik		
LP des Moduls	Angebotsturnus		Modulbeschließendes Gremium		
6 LP	jedes Semester		Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls			Voraussetzung für die Teilnahme		
MEd Gym „Latein“ (WP)			LAT-FD2_v01-K1		
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erfahren das Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis und entwickeln auf der Basis ihrer fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Expertise Lösungsansätze für konkrete situative Problemstellungen. Sie gestalten dabei bewusst Entscheidungsprozesse und evaluieren Konsequenzen von Entscheidungen unter Berücksichtigung kontextueller Bedingungen und personaler Kompetenzprofile. Im Einzelnen bedeutet dies, dass die Studierenden					
<ul style="list-style-type: none"> • die Relevanz fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Studien für die Planung konkreter Unterrichtsstunden erfahren, • Lateinunterricht theoriegeleitet planen, durchführen und reflektieren, • Unterricht methodisch reflektiert beobachten und analysieren, • die Besprechung von Unterricht als dialogischen und kompetenzorientierten Prozess erfahren sowie • ihre Rolle im Lehr-/Lernprozess (im Spannungsfeld von pädagogischer Begleitung der Schüler*innen und Vermittlung fachlicher Inhalte) wahrnehmen und reflektieren. 					
Inhalte					
Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Latein ermöglicht den Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) auch im Kontext des Faches Latein zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Praktikum (4 Wochen)	---	6 LP	Praktikumsbericht (10-12 S.)	---	---
Prüfungsanforderungen					

Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul <ul style="list-style-type: none"> • Das Praktikum ist gemäß den Vorgaben der Ordnung für Praktika in der Lehrerbildung zu absolvieren. • Im Praktikum sind pro Woche 15-20 Unterrichtshospitationen (abhängig von den schulischen Möglichkeiten) und insgesamt 6-10 eigene Unterrichtsversuche erforderlich. • Die Teilnahme an einem vorbereitenden Treffen ist verpflichtend.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---

Identifizier	Modultitel				
LAT-AFP	Außerschulisch-fachbezogenes Praktikum				
	Englischer Modultitel <i>Subject Related Internship</i>				
SWS des Moduls ---	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragte/r Praktikumsbeauftragte(r) Latinistik		
LP des Moduls 7 LP	Angebotsturnus jedes Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat des FB 7		
Verwendbarkeit des Moduls 2FB „Latein“			Voraussetzung für die Teilnahme ---		
Qualifikationsziele					
Das Praktikum soll den Studierenden Kenntnisse in relevanten Handlungsfeldern vermitteln, z.B. in Archiven, wiss. Bibliotheken, Museen, Verlagen, Redaktionen und Kulturinstitutionen.					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in auf die Antike und ihre Rezeption bezogene Handlungsfelder • Möglichkeiten zur systematischen Beobachtung und Reflexion über die Bedeutung der griechisch-römischen Antike für die moderne Kultur und Gesellschaft • exemplarisch Einblicke in das fachliche Anforderungsprofil der oder des wiss. Archivarin oder Archivars, Bibliothekarin oder Bibliothekars, Museumsmitarbeiterin oder -mitarbeiters, Verlagslektorin oder Verlagslektors, Redakteurin oder Redakteurs u.ä. 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Praktikum (von i.d.R. 210 Stunden)	---	7 LP	Praktikumsbericht (i.d.R. 5-10 Seiten)	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul erfolgreiche Ableistung des Praktikums					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Abschlussarbeiten/Kolloquium

Identifizier LAT-BAR		Modultitel Bachelorarbeit Englischer Modultitel <i>Bachelor-Thesis</i>			
SWS des Moduls ---	Dauer des Moduls 3 Monate		Modulbeauftragter Professur für Latinistik		
LP des Moduls 12 LP	Angebotsturnus jederzeit		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“			Voraussetzung für die Teilnahme siehe jeweils gültige PO		
Qualifikationsziele Fähigkeit, im Rahmen eines festgelegten Zeitraums eine fachspezifische Aufgabenstellung unter Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und angemessen zu dokumentieren.					
Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Bachelorarbeit	---	12 LP	---	---	---
Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Identifizier LAT-MAR		Modultitel Masterarbeit Englischer Modultitel <i>Master-Thesis</i>			
SWS des Moduls ---	Dauer des Moduls siehe überfachliche Ordnung		Modulbeauftragter Professur für Latinistik		
LP des Moduls 20 LP	Angebotsturnus jederzeit		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“			Voraussetzung für die Teilnahme siehe jeweils gültige PO		
Qualifikationsziele Fähigkeit, im Rahmen eines festgelegten Zeitraums ein fachspezifisches Thema aus fachwissenschaftlicher oder fachdidaktischer Perspektive oder aus beiden Perspektiven selbstständig auf hohem Niveau wissenschaftlich zu bearbeiten und angemessen zu dokumentieren.					
Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Masterarbeit	---	20 LP	---	---	---

Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote ---
Bestehensregelung für dieses Modul ---
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---

Identifizier LAT-MKOLL	Modultitel Kolloquium zur Masterarbeit Englischer Modultitel <i>Colloquium Master-Thesis</i>				
SWS des Moduls 2 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik		
LP des Moduls 3 LP	Angebotsturnus jedes Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“			Voraussetzung für die Teilnahme siehe jeweils gültige PO		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, die Zusammenhänge, Fragestellungen und Methoden der Latinistik bzw. der lateinischen Fachdidaktik im Überblick darzustellen und zu aktuellen Forschungspositionen kritisch und begründet Stellung zu nehmen sowie eine eigene wissenschaftlich fundierte Position zu entwickeln • Fähigkeit, zu den Forschungs- und Theoriestand mit Hilfe wissenschaftlicher Recherchen zu erarbeiten und Forschungslücken für die eigene Arbeit zu nutzen • Fähigkeit, selbstständig Forschungsarbeit zu leisten, Thesen und wissenschaftliche Standpunkte zu erarbeiten, herzuleiten, zu begründen und in Diskussionen zu verteidigen • Fähigkeit, die zentralen Thesen der eigenen Masterarbeit strukturiert und transparent in einem Vortrag vorzustellen, im Fachgespräch zu vertiefen und kritisch zu diskutieren 					
Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Kolloquium	2 SWS	3 LP	Vorstellung und Diskussion ausgewählter Forschungsfragen	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul Es besteht Anwesenheitspflicht. Ziel des Kolloquiums ist es, intensiv dialogbasiert eigene und fremde Forschungspositionen darzustellen, zu verstehen und kontrovers zu diskutieren, wobei es auf größtmögliche Methodenpluralität und Meinungsdiversität ankommt. Daher ist die Anwesenheit aller Teilnehmer/innen unabdingbare Voraussetzung.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Schlüsselqualifikationen

Identifizier LAT-SK1_v01		Modultitel Orientierung. Fachbezogene Schlüsselkompetenzen Latein (4-Schritte+) Englischer Modultitel <i>Orientation</i>			
SWS des Moduls 2 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter KoordinatorIn für den Professionalisierungsbereich des FB 07		
LP des Moduls 2 LP	Angebotsturnus jährlich (Wintersemester)		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“		Voraussetzung für die Teilnahme ---			
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung beim Start ins Studium • aktive Orientierung über mögliche Inhalte des Studiums • Reflexion der eigenen Stärken • Befähigung zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit sowie zu strukturiertem Planen und Handeln im Studium 					
Inhalte					
Ziele und Formen wissenschaftlichen Arbeitens (im Unterschied zum schulischen Lernen)					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Übung/Tutorium	2 SWS	2 LP	ein Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---
Prüfungsanforderungen					
fundierte Kenntnisse der Inhalte des Moduls					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
Es besteht Anwesenheitspflicht. In der Orientierungsveranstaltung werden zentrale Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt und eingeübt. Es handelt sich dabei um die Vermittlung grundlegender, da für einen erfolgreichen Studienverlauf unabdingbarer Kenntnisse und Kompetenzen, deren Verständnis und Anwendung einen interaktiven Lernprozess erfordern. Die zur Verfügung stehende Ratgeberliteratur ist ebenso wenig wie das reine Selbststudium ein adäquater Ersatz für die individuelle Rückmeldung und Hilfestellung seitens des (der) Lehrenden.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier LAT-SK2		Modultitel Methoden / Grundlagen Fachbezogene Schlüsselkompetenzen Latein (4-Schritte+) Englischer Modultitel <i>Methodology</i>			
SWS des Moduls 2 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter KoordinatorIn für den Professionalisierungsbereich des FB 07		
LP des Moduls 2 LP	Angebotsturnus jährlich		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“		Voraussetzung für die Teilnahme ---			

Qualifikationsziele Wissenschaftliches Schreiben, Überarbeitungskompetenz, Methoden- und Vermittlungskompetenz					
Inhalte In der Veranstaltung sollen Studierende überfachliche und fachliche Methoden kennenlernen und trainieren, die sie im Laufe ihres Studiums anwenden und entwickeln können, z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Wissenschaftssprache, Rhetorik, Recherche usw.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Seminar	2 SWS	2 LP	ein Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul Es besteht Anwesenheitspflicht. Im Methodenseminar, das auf der erfolgreichen Teilnahme an SK1 aufbaut, werden signifikante Aspekte des wissenschaftlichen Schreibens vertiefend behandelt. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb und der Entwicklung einer (sprachlich-stilistischen) Überarbeitungskompetenz, ein weiterer auf der Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis. Weder die zur Verfügung stehende Ratgeberliteratur noch das Selbststudium kann den dafür erforderlichen interaktiven Lernprozess mit individueller Rückmeldung, Korrektur und Hilfestellung durch den (die) Lehrende(n) ersetzen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Identifizier	Modultitel				
LAT-SK3_v01	Anwendung in Fachveranstaltungen Fachbezogene Schlüsselkompetenzen Latein (4-Schritte+) Englischer Modultitel <i>Application</i>				
SWS des Moduls 2-4 SWS	Dauer des Moduls 1 oder 2 Semester		Modulbeauftragter KoordinatorIn für den Professionalisierungsbereich des FB 07		
LP des Moduls 2 LP	Angebotsturnus jedes Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“			Voraussetzung für die Teilnahme ---		
Qualifikationsziele Ausbau und Festigung der in SK1 und SK2 erworbenen Kompetenzen					
Inhalte Integrative (d.h. fachbezogene) Anwendung der in den Modulen SK1 und SK2 vermittelten Kompetenzen in den jeweiligen fachwissenschaftlichen Seminaren, etwa in Form einer kritischen Reflexion des zuvor gehaltenen Referats oder der schriftlichen Ausarbeitung von Sitzungsinhalten					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente 1: Anwendung in Fachveranstaltung (integrativ)					
LV	2 SWS	1 LP	ein Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---
Komponente 2: Anwendung in Fachveranstaltung (integrativ)					
LV	2 SWS	1 LP	ein Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---
oder					
Speziell für SK3 konzipierte Lehrveranstaltung					
LV	2 SWS	2 LP	ein Studiennachweis gemäß § 11 APO	---	---

Prüfungsanforderungen ---
Berechnung der Modulnote ---
Bestehensregelung für dieses Modul ---
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---

Identifizier LAT-SK4_v01	Modultitel Projektarbeit oder Tutorentätigkeit Fachbezogene Schlüsselkompetenzen Latein (4-Schritte+) Englischer Modultitel <i>Project or tutoring</i>				
SWS des Moduls 2 SWS	Dauer des Moduls 1 Semester		Modulbeauftragter KoordinatorIn für den Professionalisierungsbereich des FB 07		
LP des Moduls 4 LP	Angebotsturnus jedes Semester		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls 2FB „Latein“		Voraussetzung für die Teilnahme ---			
Qualifikationsziele					
a) Projektarbeit: Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten etwa im Projektmanagement oder					
b) Tutorentätigkeit: Kommunikations- und Lehrkompetenz, Entwicklung und Ausbau (fach)didaktischer Strategien					
Inhalte					
a) Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder					
b) Tutorentätigkeit: Übernahme einer Tutorentätigkeit im Orientierungs- oder Methodenbereich, d.h. für die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen in den Seminaren der Schritte 1 und 2					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
Projekt	2 SWS	4 LP	---	---	---
oder					
Tutorentätigkeit	2 SWS	4 LP	---	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul erfolgreicher Abschluss des Projekts <u>oder</u> erfolgreiche Leitung eines Tutoriums					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Anhang: Module, die nur noch in den fachspezifischen Teilen Latein der PO MEd Gym 2014 und 2017 Verwendung finden

Identifizier LAT-LW4		Modultitel Lateinische Literatur Englischer Modultitel <i>Latin Literature</i>			
SWS des Moduls 6 SWS	Dauer des Moduls 1–3 Semester		Modulbeauftragter Professur für Latinistik		
LP des Moduls 13 LP	Angebotsturnus 1. Komponente: jedes Studienjahr 2. Komponente: jedes Studienjahr 3. Komponente: jedes Studienjahr		Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07		
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)		Voraussetzung für die Teilnahme ---			
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der klassischen lateinischen Literatur durch Originallektüre • Kenntnis eines spät-, mittel- oder neulateinischen Autors bzw. eines spät-, mittel- oder neulateinischen Werkes oder einer Gattung • vertiefte Fähigkeit, lateinische Texte prosodisch korrekt vorzutragen • im Bereich Poesie: vertiefte Fähigkeit zum Bestimmen, Analysieren und Vortragen eines breiten Spektrums römischer Versmaße inklusive komplexer metrischer Bauformen • vertiefte Kenntnisse der Gestaltungsmittel der Rhetorik und Poesie • vertiefte Fähigkeit, wissenschaftliche Hilfsmittel und Methoden der Latinistik selbständig zu benutzen und anzuwenden • vertiefte Fähigkeit, Texte unter Verwendung hermeneutischer Verfahren sowie unterschiedlicher Interpretationsmethoden zu interpretieren • vertiefte Fähigkeit, gattungstypische Merkmale eines Gebiets der lateinischen Literatur zu benennen und intertextuelle Bezüge zu anderen Werken der griechischen und lateinischen Literatur aufzuzeigen • Fähigkeit, rezeptionsgeschichtliche Zusammenhänge zu klären 					
Inhalte					
Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektüre eines größeren Werkes bzw. umfangreicher Teile desselben					
Übung	2 SWS	3 LP	regelmäßige Übernahme von Übersetzungs- und Interpretationsteilen im Rahmen der gemeinsamen Textlektüre sowie prosodisch bzw. metrisch korrekter Vortrag ausgewählter Textpassagen	---	---
2. Komponente: Lektüre spät-, mittel- oder neulateinischer Literatur					
Übung	2 SWS	3 LP	regelmäßige Übernahme von Übersetzungs- und Interpretationsteilen im Rahmen der gemeinsamen Textlektüre	---	---

3. Komponente: Klassische lateinische Literatur (Prosa oder Poesie;-es ist das Gebiet zu wählen, das nicht in der 2. Komponente des Moduls LW 3 des BA-Studiums belegt worden ist)					
Seminar	2 SWS	7 LP	---	---	2 Prüfungen: 1. Teilprüfung: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min.) 2. Teilprüfung: Hausarbeit (i. d. R. 20 S.) <i>oder</i> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (i. d. R. 15–20 S.)
Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote Klausur und Hausarbeit/Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Verhältnis 1:2					
Bestehensregelung für dieses Modul <ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Im Seminar spielt die Interpretation von Texten eine zentrale Rolle. Hierbei handelt es sich um einen Prozess einer auf methodisch belastbarer Textanalyse erfolgenden Thesenbildung, der in guter wissenschaftlicher Praxis nur diskursiv erfolgen kann und für den die regelmäßige Anwesenheit von Studierenden wie Lehrenden eine unerlässliche Voraussetzung ist. In Verbindung damit ist die Lektüre lateinischer Texte und ihre Einordnung in den Kontext wegen ihrer Komplexität aufgrund der historischen und kulturellen Distanz zum Text ein anspruchsvoller Prozess, dessen Einübung bei jedem Arbeitsschritt sofortige Rückmeldung und ggf. Fehlerkorrektur durch erfahrene Lehrende erfordert. • mindestens ausreichende Leistungen in den Studiennachweisen und den studienbegleitenden Prüfungen 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					

Identifizier	Modultitel	
LAT-FD2	Fachdidaktik	
	Englischer Modultitel <i>Latin Language Teaching, Advanced Level</i>	
SWS des Moduls 6 SWS	Dauer des Moduls 2 aufeinander folgende Semester	Modulbeauftragter Abgeordneter Lehrer für lateinische Fachdidaktik
LP des Moduls 9 LP	Angebotsturnus jedes Studienjahr	Modulbeschließendes Gremium Fachbereichsrat 07
Verwendung des Moduls MEd Gym „Latein“ (P)		Voraussetzung für die Teilnahme ---
Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Grundlagen der Fremdsprachendidaktik • Fähigkeit zur didaktisch reflektierten Analyse grammatischer Bereiche des Lateinischen • Fähigkeit zur relevanzbasierten Schwerpunktsetzung in der Grammatikarbeit • Kenntnis von Methoden der Grammatikeinführung • Kenntnis verschiedener Methoden der Wortschatzarbeit • Kenntnis verschiedener Übersetzungsmethoden • Fähigkeit zur schülerorientierten Aufarbeitung grammatischer Themen • Fähigkeit zur didaktischen Analyse und Bewertung von Lehrbüchern • Kenntnis von Methoden der Texterschließung • Kenntnis grundlegender Interpretationstechniken • Kenntnis von Methoden produktionsorientierter Textarbeit • Kenntnis eines unterrichtsbezogenen Lektürekansons aus Antike und späteren Epochen • Fähigkeit zur didaktischen Analyse lateinischer Texte 		

<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur schülerorientierten Auswahl und Bearbeitung lateinischer Texte • Fähigkeit zur Herstellung eines existenziellen Transfers von unterschiedlichen lateinischen Texten • Fähigkeit zur didaktisch reflektierten Auswahl textbegleitender Materialien • Fähigkeit zur didaktisch reflektierten Nutzung neuer Medien im Lateinunterricht 					
Inhalte					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Spracharbeit im Lateinunterricht					
Seminar	2 SWS	3 LP	Kurzreferat (15 Min.)	---	---
2. Komponente: Textarbeit im Lateinunterricht					
Seminar	2 SWS	4 LP	---	Studiennachweis der 1. Komponente	Hausarbeit (15-20 S.)
3. Komponente: Fachdidaktische Lektüre					
Übung	2 SWS	2 LP	Kurzreferat (15 Min.)	---	---
Prüfungsanforderungen					
ergeben sich aus den Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote					
Note der Hausarbeit in der 2. Komponente					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht in allen drei Komponenten, da der Erwerb fachdidaktischer Kompetenzen den intensiven Dialog der Studierenden mit Lehrenden voraussetzt, die über umfangreiche Erfahrungen in der Praxis des gymnasialen Lateinunterrichts verfügen und zu allen praxisrelevanten Themen und Fragen verlässlich und aktuell Auskunft geben können. • mindestens ausreichende Leistungen in den Studiennachweisen und der studienbegleitenden Prüfung 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Identifizier	Modultitel	
LAT-HW	Einzelveranstaltung: Hilfswissenschaften	
	Englischer Modultitel <i>Auxiliary Sciences</i>	
SWS des Moduls	Dauer des Moduls	Modulbeauftragter
2 SWS	1 Semester	Professur für Latinistik
LP des Moduls	Angebotsturnus	Modulbeschließendes Gremium
2 LP	jedes dritte Semester	Fachbereichsrat 07
Verwendung des Moduls	Voraussetzung für die Teilnahme	
MEd Gym „Latein“ (P)	---	
Qualifikationsziele		
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Überlieferungsbedingungen antiker Texte • elementare Kenntnis der Paläographie und Kodikologie • Kenntnisse der Methoden der Textkritik und Editionstechnik • Fähigkeit, kritische Textausgaben zu benutzen; insbesondere die Fähigkeit, einen kritischen Apparat zu lesen 		
Inhalte		
<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen 		

Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Einzelveranstaltung: Lehrveranstaltung Paläographie und/oder Textkritik und/oder Editionstechnik					
Übung	2 SWS	2 LP	Kurzreferat (15 Min.) <u>oder</u> ein vergleich-barer Studiennach-weis gemäß § 11 APO	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul					
<ul style="list-style-type: none"> • Es besteht Anwesenheitspflicht. Es werden in diesem Modul wissenschaftliche Methoden und Hilfsmittel der Hilfswissenschaften der Latinistik vorgestellt und an Beispielen erläutert, deren Verständnis einen intensiven Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden voraussetzt. Ein denselben Stoff abdeckendes Lehrbuch zum Selbststudium ist nicht verfügbar und wäre auch, wenn es existierte, kein adäquater Ersatz. • mindestens ausreichende Leistungen im Studiennachweis 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					